

**Waldstandorte
Baden-
Württemberg**

Wuchsgebiet

Schwäbische Alb

Regionale Einheit

6/09 Hegaualb

Standortskundliche Höhenstufe

submontan

Höhenverbreitung (Wald)

660 (482 bis 854) m. ü. NN

Klimadaten 1961-1990 (regionalisiert)*

7,4 (6,7-8) Ø Temp. / Jahr [°C]

14,1 Ø Temp. / Veg.-periode [°C]

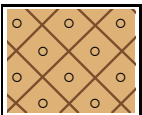
816 Ø Niederschlag / Jahr [mm]

409 Ø Niederschlag / Veg.-periode [mm]

* die Klimadaten sind regionalisiert und auf die Regional-Zonale Einheit bezogen

NfLH-

Buchenwald auf mäßig trockenem Nagelfluhlehm-Hang



Standortskundliche Wasserhaushaltsstufe:

Mäßig trocken, stellenweise trocken

h'braun
d'braune Schräggitter
schwarze Kringel (systematisch verteilt)

in der

Öko-Serie der Jura-Nagelfluhlehmhänge

(Kalkreiche, tonige Lehme bis lehmige Tone, kalkverwitterungslehmartige bis schluffig-sandig-mergelige Verwitterung von Juranagelfluh, örtlich kann auch Kalkfestgestein des Weißjura oder der Oberen Süßwassermolasse beteiligt sein; mindestens ca. 20 cm tief entwickelt, unterschiedliche Anteile an gerundeten Kalksteinen; Entkalkung bis max. 40 cm Tiefe möglich; oberflächennaher Kalkspiegel auch durch Profilverkürzung infolge von Steilheit und früherer landwirtschaftlicher Nutzung; bei nachwirkender Weidestörung örtlich ungünstige Humusformen und Florendissonanz)

Morphologie und Boden	Morphologische Beschreibung	Standortseinheiten der Hänge häufig konvexe und meist sonnseitige Hänge; oft hoher Anteil an Nagelfluh-Geröllen; bis in den Oberboden reichender Kalkspiegel
	Bodentyp	Braunerde-Rendzina bis Terra fusca-Rendzina
	Humusform	Mull, selten Mullmoder
	Basenausstattung	keine Eingabe
	Podsoligkeit	ohne Podsoligkeitsmerkmale
	Rutschgefährdung	Keine Rutschgefährdung
Vegetation	Ökologische Artengruppen	Milium effusum-, Asarum europaeum-, Silene nutans-, Mercurialis perennis-, Carex flacca-, Urtica dioica-, Rubus-, Ajuga reptans-, Hordelymus europaeus - Gruppe
	Aufnahmen	14 Vegetationsaufnahmen (2016 bis 2018)
	Natürliche Waldgesellschaft	Waldgersten-Buchenwald mit Maiglöckchen; Seggen-Buchenwald
Baumarten des Standortswald	Hauptbaumart(en)	Rotbuche
	Nebenbaumart(en)	Bergahorn, Gemeine Esche, Spitzahorn, Stieleiche
	Pionierbaumart(en)	Feldahorn, Mehlbeere, Vogelbeere (Eberesche)


Bestand

Baumarteneignung			Konkurrenzkraft	Pfleglichkeit	Sicherheit	Leistung
	möglich (m)	StEi	2	2	1	3
	möglich und biologisch erwünscht (mb)	RBu	1	2	2	3
	möglich bis wenig geeignet (m/w)	Es	2	2	1	3
	wenig geeignet (w)	BAh	2	2	2	3
		Kie	3	2	1	2
	ungeeignet (u)	Dgl	3	2	3	2
		Fi	3	2	3	3
	sonstige Laubbaumarten	FAh, MeBe				
	sonstige Nadelbaumarten	SKie				

Vorkommen	Fläche der Standortseinheit	9,4 ha
	Anteil der Standortseinheit innerhalb der Regionallegende	besonders häufig (3,08 %)
	Kartierzeitraum	2000-09 - 100 %

Organisatorisch	Link zur Regionallegende	https://www.fva-bw.de/fileadmin/scripts/forschung/wns/stoka/legenden/Leg_6_09_submontan.pdf
	Link zur Regional/zonalen Baumarteneignung	https://www.fva-bw.de/fileadmin/scripts/forschung/wns/stoka/legenden/BaEig_6_09_submontan.pdf
	Link zur Vegetationsgruppierung	https://www.fva-bw.de/fileadmin/scripts/forschung/wns/stoka/legenden/VegGru_6_09_submontan.pdf
	Zugehörige Kartierobjekte	9610

Impressum

 Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg
 Abt. Waldnaturschutz
 Wonnhaldestr. 4
 79100 Freiburg
 Waldnaturschutz.FVA-BW@Forst.bwl.de

Datenquelle:

© Standortdaten: Landesforstverwaltung BW

Technische Realisierung:

IDaMa GmbH, Freiburg www.idama.de